

Leistungsbericht



20152016201720182019

Kreis Warendorf





Impressum

Herausgeber:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) Freiherr-vom-Stein-Platz 1 48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233 E-mail: statistik@lwl.org

Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik

© 2017, LWL-Statistik

Leistungsbericht Ausgabe 2017

Kreis Warendorf

Der **Leistungsbericht** des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2017

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2016,
- gibt Auskunft über die **Mittelverwendung** der einzelnen Aufgabenbereiche und deren **Finanzierungsquellen**.

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2016 (Aufwendungen).
- Erfasst sind insbesondere Aufwendungen, die sich einer Mitgliedskörperschaft direkt zuordnen lassen. Empfänger der Leistungen können kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder Mitgliedskörperschaften selbst sein. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

Eine PDF-Version steht Ihnen im Internet unter leistungsberichte.lwl.org zur Verfügung.

Inhalt

A■ Daten auf Ebene des Kreises

1.	LWL-	Behindertenhilte Westfalen	
	1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII	4
	1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	
	1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	
2.	LWL-	FörderschulenS.	7
3.	LWL-	Landesjugendamt Westfalen	
	3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	8
	3.2	Unterstützung der inklusiven ErziehungS.	9
	3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen	9
	3.4	Kinder- und JugendförderungS.	9
	3.5	Förderung der Erziehung in der FamilieS.	10
4.	LWL-	Integrationsamt Westfalen	11
5.	LWL-	Amt für Soziales Entschädigungsrecht	
	5.1	Kriegsopferversorgung	12
	5.2	Weitere Entschädigungsleistungen	12
	5.3	(Kriegsopfer-)Fürsorge	13
6.	Land	esbetreuungsamtS.	14
7.	LWL-	Kultur	
	7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur	15
	7.2	Archivförderung	16
	7.3	MuseumsförderungS.	16
	7.4	Kulturförderung	17
Aut	wend	lungen insgesamtS.	17
Lar	ndsch	paftsumlage	18
Bes	schäf	tiate S. S.	19

Inhalt

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.	LWL-	-Behindertenhilfe Westfalen	
	1.1	Hilfen nach dem Herkunftsprinzip	S. 20
	1.2	Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip	S. 21
	1.3	Aufwendungen nach dem Standortprinzip	S. 22
2.	LWL-	-Landesjugendamt Westfalen	S. 23
2	1 \ \ / /1	_Kultur	S 2/I

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendu	Aufwendungen	
	€	€/EW	durch
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träge der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Warendorf (einschließlich Grundsicherung)	er 87.040.225 ¹	313,74	rd. 85 % Eigenmittel
darunter:			
 Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen 	83.266.036 ²	300,13	
Hilfe zur Pflege	2.605.572	9,39	
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	428.033	1,55	

Saldo (Aufwendungen-Erträge): 74.609.442 € / 268,93 €/EW (Eigenmittel)
 In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

A. Daten auf Ebene des Kreises

Aufwendur	ngen	
€	€/EW	
83.266.036	300,13	
43.402.404 8.397.847 327.557 27.302.795 3.663.485 499.505	156,44 30,27 1,18 98,41 13,21 1,80	
	83,3	
79,0	2016	
Anzahl Hilfen		
3.347		
836 827 23 1.561		
_	43.402.404 8.397.847 327.557 27.302.795 3.663.485 499.505 79,0 73,5 2014 2015 Anzahl Hilfen 3.347 836 827 23 1.561	43.402.404 156,44 8.397.847 30,27 327.557 1,18 27.302.795 98,41 3.663.485 13,21 499.505 1,80 79,0 73,5 83,3 79,0 73,5 836 827 23 1.561

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendu	ngen	Finanzierung durch
	€	€/EW	darcii
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 719 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Warendorf	2.434.800	8,78	Eigenmittel
Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:			
Hilfe für Blinde 440 Hilfe für hochgradig Sehbehinderte 129 Hilfe für Gehörlose 150			
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Warendorf	107.340	0,39	
davon:			
Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	_	-	
 Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) 	80.640	0,29	Landesmittel
 Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse) 	26.700	0,10	außerhalb des Haushalts
Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	-	_	
Sonstiges	_	_	rd. 80 % Eigen- mittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	89.582.365	322,91	

A. Daten auf Ebene des Kreises

			Aufwendu	ngen	Finanzierung durch
			€	€/EW	duicii
2.	LWL-Förderschulen				
	271 Mädchen und Jungen mit V im Kreis Warendorf besuchen ei schulkindergarten oder eine Fördes LWL.	nen Förder-			
	Dafür wendet der LWL auf:		4.301.593 ¹⁾	15,51	rd. 80 % Eigenmittel
	Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich	wie folgt auf:			
	Förderschwerpunkt Sehen	22			
	Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation	35			
	Förderschwerpunkt Sprache	41			
	Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung	173			

¹⁾ Saldo (Aufwendungen-Erträge): 3.446.492 € / 12,42 €/EW (Eigenmittel)

A. Daten auf Ebene des Kreises

		Aufwendu	ngen	Finanzierung durch
		€	€/EW	duicii
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen			
	Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Darüber hinaus übernimmt das LWL-Landesjugendamt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen die Aufsicht und Beratung von Einrichtungen der Jugendhilfe und erteilt diesen entsprechende Betriebserlaubnisse. Diese Aufgaben werden durch qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen wahrgenommen. Unter finanziellen Aspekten kann der umfangreiche Service nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.			
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Warendorf (ohne inklusive Erziehung) Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter und über drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung, Familienzentren und Fachberatungszuschüsse. Darüber hinaus bewilligt das LWL-Landesjugendamt Mittel zur Unterstützung von Flüchtlingskindern und deren Familien durch niederschwellige Betreuungsangebote, z.B. Eltern-Kind-Gruppen, Spielgruppen und mobile Angebote.	36.279.200	130,77	rd. 98,5 % Land mittel außerhalk des Haushalts, Rest Bundesmitt außerhalb des Haushalts

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	duicii
3.2 Unterstützung der inklusiven Erziehung von 349 Kindern mit Behinderung in 135 Kindertageseinrichtungen (Standort Kreis Warendorf)	2.634.713	9,50	Eigenmittel
Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Personals der Kindertageseinrichtungen, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.			
3.3 Förderung von 4 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Kreis Warendorf für 61 Kinder	1.776.501 1)	6,40	Eigenmittel
Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozial- gesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.			
3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Warendorf) Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.	767.208	2,76	rd. 99 % Landes- mittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmitte außerhalb des Haushalts und Eigenmittel
Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung von Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.			

¹⁾ Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

A. Daten auf Ebene des Kreises

Aufwendungen		Finanzierung durch
€	€/EW	durch
1.878.194	6,77	Landesmittel außerhalb des Haushalts
355.031	1,28	
583.947	2,11	
255.186	0,92	
422.185	1,52	
261.845	0,94	
43.335.816	156,20	
	€ 1.878.194 355.031 583.947 255.186 422.185 261.845	€ €/EW 1.878.194 6,77 355.031 1,28 583.947 2,11 255.186 0,92 422.185 1,52 261.845 0,94

A. Daten auf Ebene des Kreises

		Aufwendur	ngen	Finanzierung durch
		€	€/EW	
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen			
	Das LWL-Integrationsamt Westfalen fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsaus- und Fortbildung. Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Integrationsamt Westfalen und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts. Zur Finanzierung seiner Leistungen zieht das LWL-Integrationsamt von Betrieben, die zu wenig schwerbehinderte Menschen beschäftigen (Anteil unter 5%), die sog. Schwerbehindertenausgleichsabgabe ein.			
	Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Kreis Warendorf beträgt im Jahresdurchschnitt 3,9 %.			
	Die Leistungen erhalten:			
	Arbeitgeber im Kreis Warendorf	826.533	2,98	Die Leistungen werde aus der Schwerbehin
	 schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Kreis Warendorf 	115.389	0,42	dertenausgleichsabga finanziert. Teilbeträge werden a
	 freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Warendorf 	231.494	0,83	auch vom Bund, vom Land und vom LWL aufgebracht.
	Darin enthalten sind u.a. folgende Förder- programme und Projekte: – aktion5 – Initiative Inklusion – Übergang plus, STAR – Integration Unternehmen			
	L-Integrationsamt Westfalen gesamt	1.173.416	4,23	

A. Daten auf Ebene des Kreises

		Aufwendur	ngen	Finanzierung durch
		€	€/EW	duicii
5.	LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht			
	Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht erbringt Leistungen für Beschädigte, Schwerbeschädigte und deren Familienangehörige bzw. Hinterbliebene. Hierzu zählen z.B. Menschen, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Krieg erlitten haben oder Personen, die eine Schädigung durch eine Gewalttat oder eine Schutzimpfung erleiden mussten. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen sicher und tragen zur Verbesserung der Lebenssituation bei.			
5.1	Kriegsopferversorgung für 328 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Warendorf Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).	1.821.828	6,57	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen an 67 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Warendorf Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.	720.900	2,60	Bundes- und Landesmittel außerhalb des Haushalts

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendu	ngen	Finanzierung durch
	€	€/EW	durch
5.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge für 150 Empfänger/ -innen mit Wohnort im Kreis Warendorf Die Leistungen der (Kriegsopfer-)Fürsorge ergänzen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Sie werden als besondere Hilfen im Einzelfall an den nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anerkannten Personenkreis erbracht.	2.544.151	9,17	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gese licher Grundlage vor unterschiedlichen St en finanziert. Die Mi werden vor allem vo Bund und von Sozial leistungsträgern, abe auch vom Land und vom LWL, aufgebrac
 Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 44 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Warendorf 	950.380	3,43	
 Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 29 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Warendorf 	1.229.297	4,43	
 Pflegewohngeld 	8.513	0,03	Eigenmittel
LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht insgesamt	5.086.879	18,34	

A. Daten auf Ebene des Kreises

		Aufwendur	ngen	Finanzierung durch
		€	€/EW	durch
6.	Landesbetreuungsamt			
	Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.			
	Zuschüsse an 2 Betreuungsvereine mit Standort im Kreis Warendorf	20.629	0,07	Landesmittel außerhalb des Haushalts
	zialbereich insgesamt ositionen 1 6.)	143.500.698	517,26	

A. Daten auf Ebene des Kreises

		Aufwendur	ngen	Finanzierung durch
		€	€/EW	duicii
7.	LWL-Kultur			
	Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich finanzielle Leistungen (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen) in den Mitgliedskörperschaften.			
	Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hoch- qualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.			
7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur			
	In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.			
	Förderung der Denkmalpflege im Kreis Warendorf	33.192	0,12	
	davon:			
	Bau- und Kunstdenkmäler	12.730	0,05	Eigenmittel
	Technische Kulturdenkmäler	5.534	0,02	Eigenmittel
	 Bodendenkmäler 	14.928	0,05	
	Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			mittel im Haush rd. 1 % Eigenm
	– ein Gebäude in der Pankratiusstraße in Ahlen			
	– ein Gebäude in der Robert-Koch-Straße in Ahlen			
	 ein Bauwerk in der Kirchstraße in Oelde 			

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendu	ngen	Finanzierung durch
	€	€/EW	duicii
 ein Wegekreuz in Sassenberg die Kath. Pfarrkirche St. Cosmas und Damian in Wadersloh das Museum Abtei Liesborn sowie Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Ahlen, Oelde, Wadersloh und der Stadt Warendorf 			
7.2 Archivförderung			
Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.			
Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Warendorf Mittel aufgewendet in Höhe von:	-	-	rd. 95 % Eigen- mittel, rd. 5 % Landesmittel im Haushalt
7.3 Museumsförderung			Tiausiiait
Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.			
Die Zuschüsse an			
das Heimatmuseum Ahlen			
das Kulturgut Haus Nottbeck GmbH in Oelde			
 das RELiGIO - Westfälisches Museum für religiöse Kultur in Telgte und 			
 das Museum Abtei Liesborn in Wadersloh 			
betragen:	96.520	0,35	Eigenmittel

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendu	ıngen	Finanzierung durch
	€	€/EW	daren
7.4 Kulturförderung			
Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen- Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.			
Die Fördermittel an Empfänger/-innen im Kreis Warendorf betragen:	6.800	0,02	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
• eine Privatperson in Telgte und			
 Druckkostenzuschüsse an: den Heimatverein Beelen e.V. den Kreiskunstverein Wadersloh 			
LWL-Kultur insgesamt	136.512	0,49	
Aufwendungen insgesamt (Positionen 1 7.)	143.637.210	517,75	

A. Daten auf Ebene des Kreises

Landschaftsumlage

Der Kreis Warendorf hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2016	61,3	223,20	16,7
2017	66,1	238,20	17,4

Finanzstruktur des LWL in 2016

	Mio. €	Anteil in %
Ordentliche Erträge	3.251,9	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
Landschaftsumlage	2.046,2	63
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	490,7	15
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150,0	5
Sonstige Transfererträge ¹⁾	266,4	8
Kostenerstattungen und Kostenumlagen ²⁾	212,8	6
● Übrige ordentliche Erträge ³)	85,7	3

¹⁾ u.a. Erträge der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

²⁾ u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung

³⁾ u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

A. Daten auf Ebene des Kreises

Beschäftigte

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2016
Krankenhäuser	11
Außenstellen der LWL-Klinik Hamm: LWL-Tagesklinik Warendorf und LWL-Institutsambulanz Warendorf	11
Förderschulen und Schulen für Kranke	24
LWL-Förderschule, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Oelde	24
Jugendhilfe	-
Kultur	-
Beschäftigte insgesamt	35

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die durchschnittliche Anzahl der Hilfen der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe im Jahr 2016 (S. 4 f.).

			darunter	
Gemeinde	Hilfen insgesamt	Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Ahlen Beckum Beelen Drensteinfurt Ennigerloh	738 497 44 131 277	189 108 11 37 67	212 138 10 26 70	320 247 23 64 137
Everswinkel Oelde Ostbevern Sassenberg Sendenhorst	93 337 97 108 155	25 71 29 33 43	19 80 19 16 27	46 174 43 59 84
Telgte Wadersloh Warendorf Nicht zurechenbar	214 122 470 64	78 38 107	51 22 137 -	84 59 221
Kreis Warendorf	3.347	836	827	1.561

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip

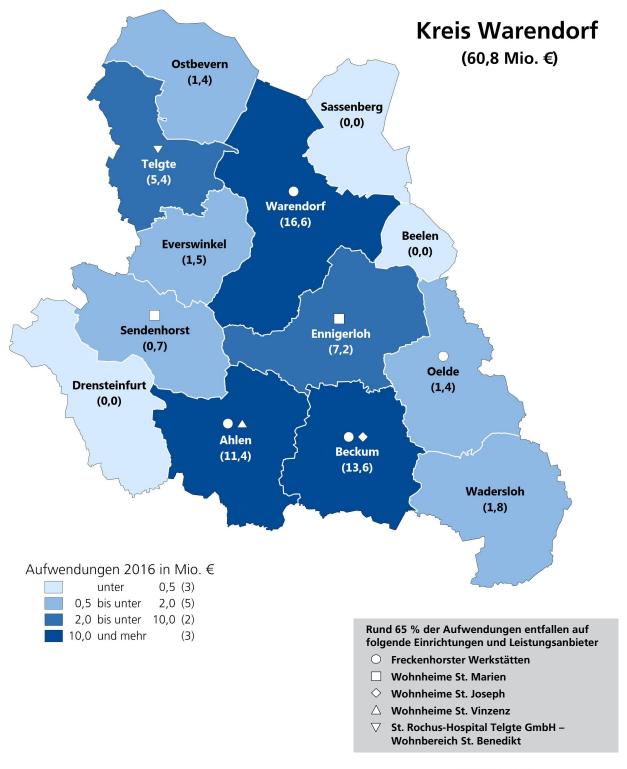
Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 4 f.) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

			darunter	
Gemeinde	Insgesamt	Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Ahlen	18.625.352	9.966.880	1.869.490	5.596.985
Beckum	11.755.793	5.799.438	1.316.799	4.320.173
Beelen	1.146.487	598.462	103.686	402.283
Drensteinfurt	3.408.134	1.795.037	343.881	1.119.397
Ennigerloh	6.517.614	3.227.904	697.206	2.396.210
Everswinkel	2.725.216	1.264.245	482.552	804.567
Oelde	8.286.640	3.837.306	849.140	3.043.361
Ostbevern	2.753.833	1.465.963	191.145	752.095
Sassenberg	2.732.869	1.569.388	131.537	1.031.944
Sendenhorst	4.025.814	2.101.595	391.488	1.469.209
Telgte	6.240.335	4.128.371	495.396	1.469.209
Wadersloh	3.489.032	2.212.395	207.748	1.031.944
Warendorf	11.059.412	5.435.420	1.317.779	3.865.418
Nicht zurechenbar	499.505	-	-	-
Kreis Warendorf	83.266.036	43.402.404	8.397.847	27.302.795

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.3 Aufwendungen nach dem Standortprinzip

In der folgenden Karte werden die Aufwendungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt. Dabei wird der jeweilige Standort der Einrichtung bzw. des Leistungsanbieters berücksichtigt, auch wenn der/die Leistungsberechtigte nicht aus dem Kreisgebiet stammt.



Aufwendungen €

${f B}_{ullet}$ Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

8.625.876 43.335.816 5.356.142 3.642.459 25.711.339 Insgesamt 922.670 716.462 239.062 1.878.194 Erziehung in der Förderung der Familie 96.178 86.507 Jugendförderung 246.672 767.208 337.851 Kinder- und heilpädagogischen 356.315 750.109 670.077 1.776.501 Förderung von einrichtungen Kindertages-Unterstützung der 544.833 325.273 252.087 1.512.520 2.634.713 inklusiven Erziehung **Tageseinrichtungen** und Tagespflege für 6.367.800 4.339.314 3.303.865 36.279.200 22.268.221 Förderung der Kinder **Kreis Warendorf** Kreisjugendamt Jugendamt Warendorf Beckum Oelde Ahlen

$oldsymbol{B_{ullet}}$ Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

						AL	Aufwendungen €
		Denkmalpflege		Archiv-	Museums-	Kultur	
Gemeinde	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler	förderung	förderung	förderung	Insgesamt
Ahlen	4.720	ı	4.500		1.646	1	10,866
Beckum	ı	ı	ı	ı	1	ı	I
Beelen	ı	1	ı	1	1	1.800	1.800
Drensteinfurt	ı	ı	ı	ı	ı	ı	ı
Ennigerloh	1	ı	1	1	1	1	1
Eversinkel	ı	ı	ı	1	1	1	1
Ooldo		7 527	1 767		01 025		966 80
Oelde	1	400.0	/0/-	1		1	00.00
Ostbevern	1	1	ı	1	1	1	1
Sassenberg	200	ı	I	ı	ı	ı	200
Sendenhorst	ı	ı	ı	1	1	1	'
Telgte	ı	1	ı	ı	1.890	3.000	4.890
Wadersloh	7.510	1	3.300	1	1.949	2.000	14.759
Warendorf	ı	ı	5.361	ı	ı	1	5.361
-							
Nicht zurechenbar	1	1	I	ı	ı	1	1
Kreis Warendorf	12.730	5.534	14.928	•	96.520	008'9	136.512

»Mein Job ergibt Sinn.

Das gefällt mir. Ich unterstütze Menschen mit Behinderungen dabei, so zu wohnen und zu arbeiten wie alle anderen auch.«

Vera Knappert Hilfeplanerin in der LWL-Behindertenhilfe Westfalen

> Soziales, Psychiatrie, Maßregelvollzug, Kultur, Jugend und Schule: Der LWL räumt Barrieren beiseite. Ganz im Sinn der Inklusion. www.richtung-inklusion.lwl.org



